

Gräsel-News Nr. 1 – Herbst 2020

Hallo liebe Gräselberger*innen, mit diesem Newsletter wollen wir Sie künftig ab und zu über Dinge und Veranstaltungen informieren, die sich in unserem Stadtteil tun. Denn – wie Sie sicher schon mitbekommen haben – es tut sich was und Sie können an vielen Stellen auch mitmachen! Quartiersmanagerin Angelika Wust freut sich auf Sie und Ihre Ideen!

Sie erreichen Angelika Wust im Klagenfurter Ring 61-63, Tel. 0611-174536-03 oder 0170-8300337 oder per Mail: angelika.wust@dwwi.de

NEUIGKEITEN:

EINKAUFSDIENST KOMMT WIEDER! Wir werden wieder einen Corona-Einkaufsdienst anbieten. Wer jetzt nicht vor die Tür kann oder möchte, darf sich gerne bei Angelika Wust unter 0170-8300337 melden. Die „Jungs“ vom SC Gräselberg 1963 bleiben am Ball und stehen wieder zur Verfügung!

VORLESETAG MAL ANDERS: Das Quartiersmanagement und KiEZ Gräselberg haben sich etwas ausgedacht, um auch in diesem Jahr Kinder mit Büchern zu versorgen und Spaß am Lesen zu vermitteln. Über 300 Lesetaschen werden gepackt und am 19. November in den drei Kitas und der Grundschule auf dem Gräselberg an die Kinder verteilt. Darin sind Bücher, Lesezeichen und andere kleine Überraschungen. Die Bücher wurden gespendet. Ein Clown wird die Verteilung begleiten. Das Freiwilligenzentrum Wiesbaden unterstützt auch in diesem Jahr den Vorlesetag.

WAS KOMMT? Für 2021 haben wir auch noch einiges vor: So soll ein Bürgergremium nach Art eines „Quartiersrats“ entstehen. Kostenlose Sozialberatung durch den VDK möchten wir im Stadteilladen, der auch neu gestaltet und eingerichtet werden soll, anbieten. Der Sportverein wird weitere Projekte für Kinder durchführen. Außerdem sollen Menschen mit Migrationshintergrund stärker zum Mitmachen angeregt werden.

WAS SICH 2020 SCHON GETAN HAT:



Im Frühjahr während der ersten Corona-Welle wurde ein **Einkaufsservice** aufgebaut für Menschen, die selbst nicht vor die Tür gehen wollten oder konnten. Da die Tafeln geschlossen waren, wurden Lebensmitteltüten verteilt. Hier hat sich eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem SC Gräselberg 1963 entwickelt! Vielen Dank dafür! Die „**Netzwerkarbeit**“ im **Quartier wurde vertieft**. Eine „Fest-AG“ wurde gebildet. Einige corona-gerechte Veranstaltungen wurden auch durchgeführt, wie zum Beispiel eine tolle Breakdance-Show. In der Lukaskirche hat es monatliche Vorträge/Infonachmittage gegeben, die auch fortgesetzt werden. Gemeinsam wurden zum Beispiel schon Dreck-Weg-Tage oder die Fotoausstellung „12 qm Zuhause“ in der Lukaskirche organisiert. Hier haben die drei großen Religionsgemeinschaften zusammen als

Organisatoren gewirkt. Auch ein Gärtchen vor dem Quartiersbüro wurde mit Kindern aus der Kita angelegt.

Unterschiedliche Einzelprojekte haben wir angestoßen oder schon durchgeführt. Zum Beispiel machen wir uns als Stadtteilkonferenz für verbesserte Fußgängerüberwege in der



Erich-Ollenhauer-Straße stark und haben bereits an den Ortsbeirat geschrieben. Für die Sanierung des Stadtteilladens im Klagenfurter Ring 82 konnten wir bei Wohnungsunternehmen Gelder akquirieren. Eine verbesserte Öffentlichkeitsarbeit, unter anderem mit einer geplanten Facebook-Seite, wird vorbereitet.

Was gab es sonst noch im vergangenen Sommer? Alle möglichen tollen Veranstaltungen, viele davon am neuen Nachbarschaftstreffpunkt Kärntner Straße/Klagenfurter Ring. Nur einige nennen wir hier: Eine **Qi Gong**-Stunde unter freiem Himmel mit Nan-Matthias Wang.



Christian Heinrich von den **Clown-Doktoren** war für die Kinder zu Gast. Zwei Musiker*innen aus dem Staatsorchester gaben ein **klassisches Konzert**. Der **Seniorenbeirat** informierte zur Wahl im Gemeindehaus. Eine **Super-Breakdance-Show** zum Mitmachen mit Maxim Seth fand statt. Einen **Vortrag zum Klimawandel** gab es im Gemeindehaus. Der „Fiddler on the Road“, Sebastian Max, hat ein schönes **Geigenkonzert** gegeben.

Und dann gab es natürlich noch die große **Aktionswoche zum Thema Grün- und Wegekonzept** Ende September. Das Leitbild „Der Gräselberg verbindet“ soll künftig mit modernen, flexibel nutzbaren Stadtmöbeln und der Leitfarbe ziegelrot mit bunten Akzenten im Gräselberg umgesetzt werden. Es soll auch ein neues Sportkonzept für den ganzen Gräselberg entwickelt werden, das unterschiedliche Zielgruppen anspricht. Bereits im Juni wurde ein neuer Treffpunkt an der Ecke Klagenfurter Ring/Kärntner Straße gebaut. Auch in der Wörther-See-Straße wurden nun Sitzpodeste und ein Balancierparcours aufgestellt, bunte Wimpelketten verschönern die Treffpunkte im Quartier. Guten Anklang fand ein Workshop mit Kindern und Jugendlichen zu Bau und Gestaltung von Buchstaben-Skulpturen, die zusammen den Schriftzug **G-R-Ä-S-E-L-B-E-R-G** am Klagenfurter Ring ergeben. Der Abschluss der Woche war ein Nachbarschaftsfrühstück mit Livemusik und Vorstellung der Ergebnisse.

